

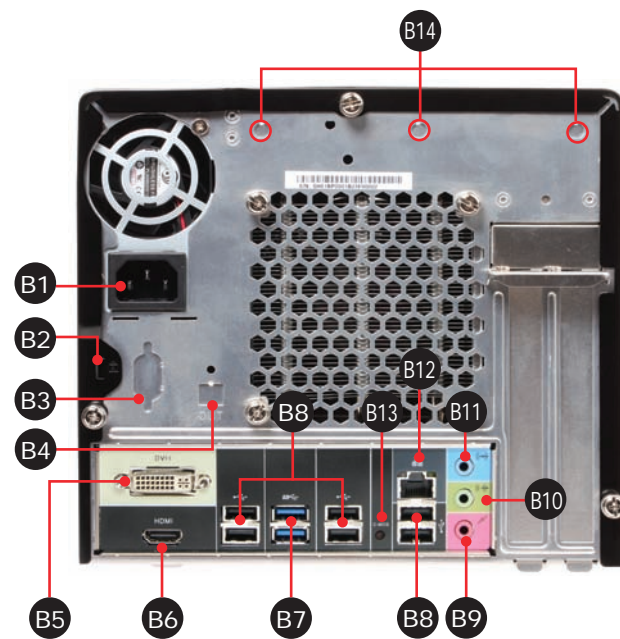
SH81R4/SH81J4-Serie Kurzanleitung [Deutsch]

Vorderseite



- F1. Festplatten-Anzeige
- F2. Ein-/Aus-Button/
Betriebsanzeige-LED
- F3. 5,25-Zoll-Schacht
- F4. USB-2.0-Anschlüsse
- F5. Mikrofon
- F6. Kopfhörer

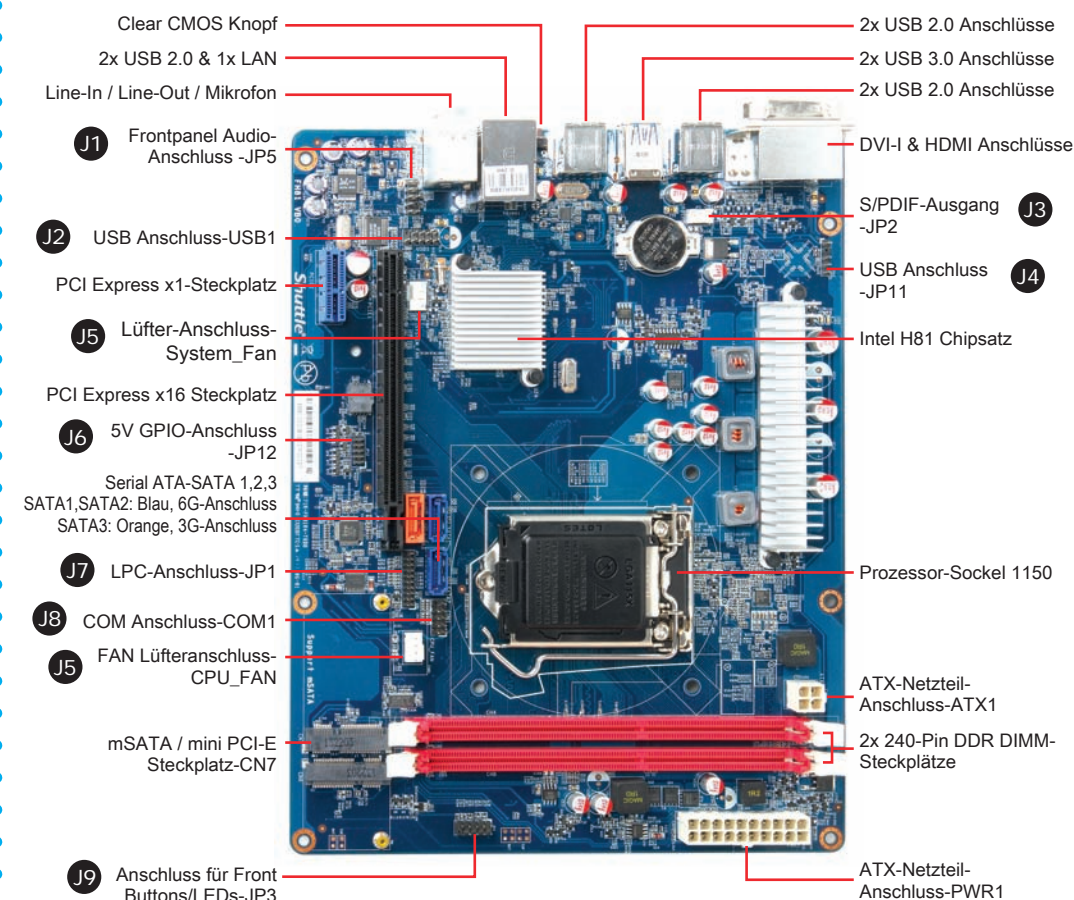
Anschlüsse Rückseite



- B1. Netzanschluss
- B2. Loch für Kensington Lock
- B3. Perforation für COM Port
- B4. Perforation für
SPDIF-Ausgang
- B5. DVI Video
- B6. HDMI Video
- B7. USB3.0
- B8. USB2.0
- B9. Mikrofon-Eingang
- B10. Audio Line-out
- B11. Audio Line-in
- B12. Netzwerk-Anschluss
- B13. Clear CMOS Button
- B14. Perforation für
Wireless LAN

Die DVI-I- und HDMI-Anschlüsse sind deaktiviert, sobald eine PCI-Express Grafikkarte installiert wird.

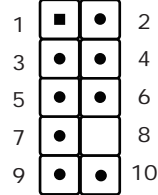
Mainboard-Abbildung



Jumpereinstellungen

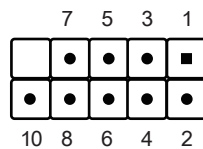
J1 Frontpanel Audio-Anschluss (JP5)

- | | |
|----------|----------------|
| 1=MIC_L | 2=GND |
| 3=MIC_R | 4=Front_Detect |
| 5=LINE_R | 6=MIC_Detect |
| 7=SENSE | 8=NULL |
| 9=LINE_L | 10=LINE_Detect |

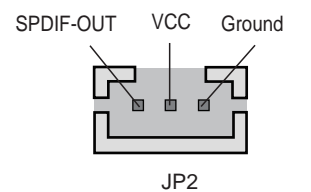


J2 USB Anschluss (USB1)

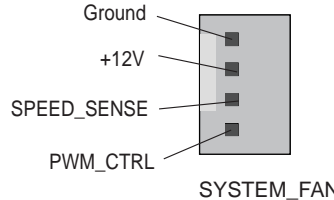
- | | |
|----------|-----------|
| 1=5V_USB | 2=5V_USB |
| 3=USB A- | 4=USB B- |
| 5=USB A+ | 6=USB B+ |
| 7=Ground | 8=Ground |
| | 10=Ground |



J3 S/PDIF-Ausgang-Anschluss

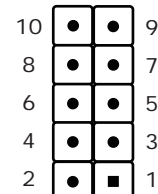


J5 Lüfter-Anschlüsse



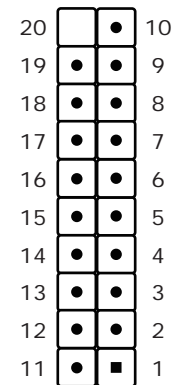
J6 5V GPIO Anschluss (JP12)

- | | |
|---------|----------|
| 1=5V | 2=GND |
| 3=GPI-1 | 4=GPO-1 |
| 5=GPI-2 | 6=GPO-2 |
| 7=GPI-3 | 8=GPO-3 |
| 9=GPI-4 | 10=GPO-4 |



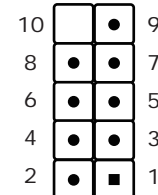
J7 LPC Anschluss (JP1)

- | | |
|-----------|------------|
| 1=+12V | 11=-12V |
| 2=5V | 12=3VSB |
| 3=5VSB | 13=Ring |
| 4=SERIRQ | 14=LDRQ0 |
| 5=CLK_48M | 15=SIO_PME |
| 6=CLK_33M | 16=LAD1 |
| 7=SIO_RST | 17=LAD0 |
| 8=LFRAME | 18=+3.3V |
| 9=LAD3 | 19=GND |
| 10=LAD2 | 20=NULL |



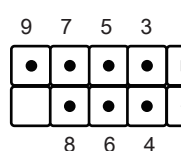
J8 COM Anschluss (COM1)

- | | |
|----------|---------|
| 1=DCD | 2=RXD |
| 3=TXD | 4=DTR |
| 5=Ground | 6=DSR |
| 7=RTS | 8=CTS |
| 9=Ring | 10=NULL |



J9 Anschluss für Front Buttons/LEDs (JP3)

- | | |
|-----------|-----------|
| 1=+HD_LED | 2=PWR_LED |
| 3=-HD_LED | 4=GND |
| 5=RST_SW | 6=PWR_SW |
| 7=GND | 8=GND |
| 9=NULL | |



Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie diese Hinweise genau durch, bevor Sie die Komponenten in einen Shuttle XPC Barebone installieren.

ACHTUNG

Das unkorrekte Austauschen der Batterie kann diesen Computer beschädigen. Ersetzen Sie die Batterie nur durch den von Shuttle empfohlenen Typ oder ein gleichwertiges Modell. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien gemäss den Herstellerangaben.

Laserkonformitätserklärung

Das optische Laufwerk in diesem PC ist ein Lasergerät. Auf dem Gerät ist ein Aufkeber mit der Klassifikation des Laufwerks zu finden.

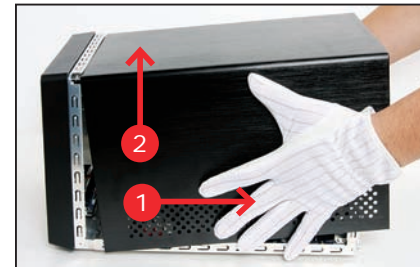
LASER KLASSE 1 PRODUKT

ACHTUNG: UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG BEIM ÖFFNEN DES GERÄTES. VERMEIDEN SIE ES, DEN STRAHLEN AUSGESETZT ZU WERDEN.

A. Beginn der Installation

Achten Sie aus Sicherheitsgründen darauf, dass das Gerät vor dem Öffnen vom Stromnetz getrennt wurde.

- Lösen Sie die drei Rändelschrauben der Gehäuseabdeckung.
- Schieben Sie die Abdeckung nach hinten und nach oben.



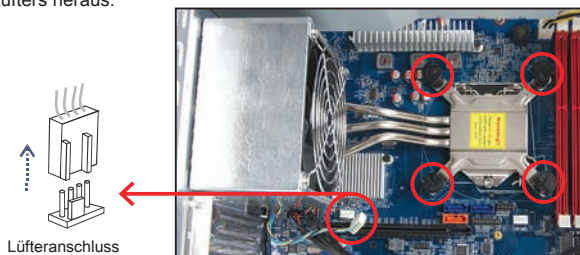
- Lösen Sie die Schrauben vom Laufwerkskäfig und entfernen diesen.



B. CPU- und ICE- Installation

SH81J4 verfügt ab Werk über kein eigenes Kühlsystem. Die Verwendung des Intel Boxed-Kühlers wird empfohlen.

- Lösen Sie die Rändelschrauben des ICE-Lüfters an der Rückseite des Gehäuses. (ICE = Integrated Cooling Engine)
- Lösen Sie die jeweils vier Rändelschrauben, mit denen das ICE-Modul am Mainboard und an der Gehäuserückseite befestigt ist, und ziehen Sie den Stecker des Lüfters heraus.



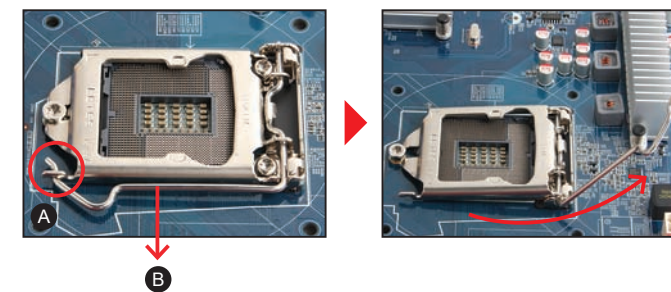
- Entfernen Sie das ICE-Modul aus dem Gehäuse und legen es beiseite.

Dieser 1150-polige Sockel ist sehr empfindlich und kann leicht beschädigt werden. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Sie eine CPU installieren. Ferner sollte die CPU nicht oft entfernt bzw. ausgetauscht werden. Schalten Sie vor der Installation der CPU den Computer ab und ziehen Sie das Netzkabel heraus, um Schäden an der CPU zu vermeiden.

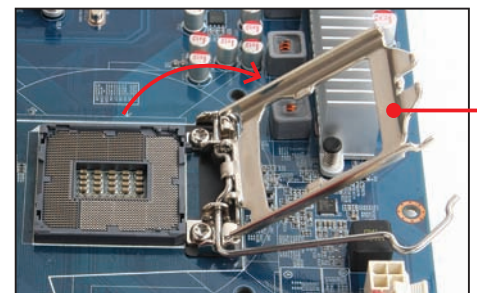
- Beachten Sie genau die folgende Anleitung, um die CPU korrekt in den CPU-Sockel auf dem Mainboard zu installieren.

- Entfernen Sie die Schutzabdeckung des CPU-Sockels.

- Zunächst wird der Hebel entriegelt, indem man mit dem Daumen auf A drückt und dann zur Seite B bewegt. Danach kann der Hebel nach hinten gedreht werden.

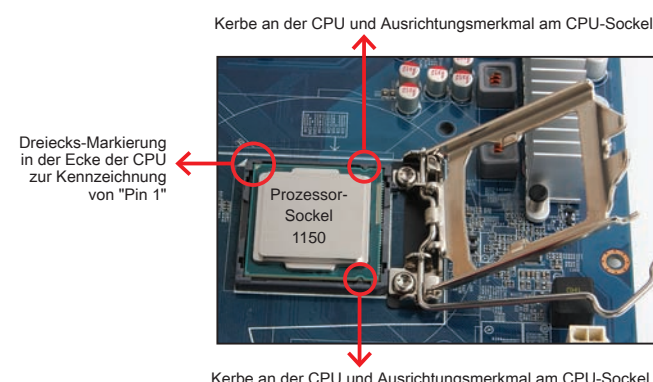


- Heben Sie die Metallabdeckplatte von dem CPU-Sockel hoch.



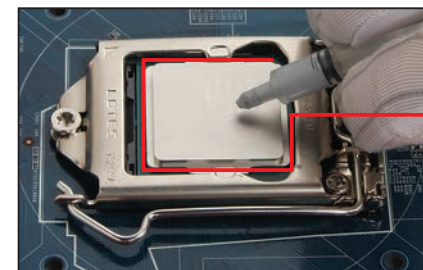
Berühren Sie NIE die Kontakte des CPU-Sockels. Wenn keine CPU installiert ist, legen Sie bitte wieder die Schutzabdeckung hinein, um den CPU-Sockel zu schützen.

- Richten Sie die CPU auf dem Sockel so aus, dass die CPU-Kerben auf die Ausrichtungsmerkmale des Sockels zeigen. Halten Sie die CPU völlig horizontal und setzen Sie sie dann vorsichtig in den Sockel ein.



Bitte achten Sie auf die richtige Ausrichtung der CPU. Beim Einsetzen der CPU in den Sockel üben Sie bitte KEINEN DRUCK aus, damit die Pins des Sockels nicht verbogen und die CPU nicht beschädigt wird.

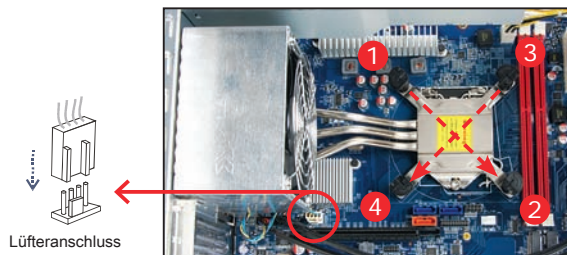
- Schließen Sie den metallischen Halterahmen. Danach drücken Sie den Sockelhebel nach unten und rasten ihn ein.
- Tragen Sie Wärmeleitpaste gleichmäßig auf die CPU-Oberfläche auf.



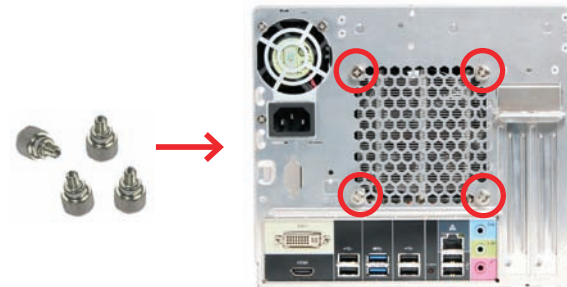
Bitte verwenden Sie nicht übermäßig viel Wärmeleitpaste.

- Verschrauben Sie das ICE-Modul mit dem Mainboard. Drücken Sie jeweils zwei diagonal entgegengesetzte Schrauben nach unten und schrauben diese fest.

- Schließen Sie den Lüfterstecker wieder an das Mainboard an.



- Befestigen Sie die Lüfterseite des Kühlsystems mit drei Rändelschrauben am Gehäuse.



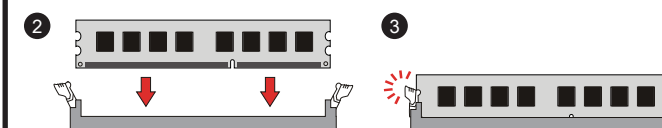
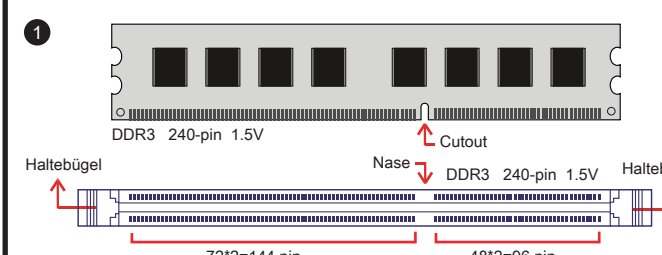
C. Installation der Speichermodule

Einsetzen der Speichermodule

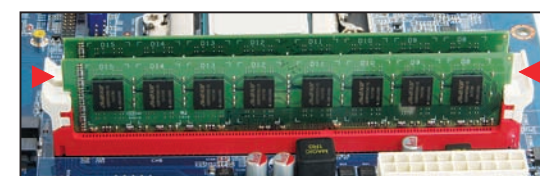
DDR3-DIMM-Speichermodule sind nicht kompatibel mit DDR oder DDR2. Stellen Sie sicher, dass Sie DDR3-Module auf diesem Mainboard verwenden. Wie Sie die Module korrekt in die Sockel einsetzen, das beschreibt die folgende Anleitung.

- Drücken Sie die Haltebügel des Speichersockels nach außen.
- Drehen Sie das Speichermodul so herum, dass die Kerbe in der Kontaktleiste mit der Nase des Speichersockels übereinstimmt und drücken Sie dann das Modul von oben hinein.

Eine Kerbe im DDR3-Speichermodul stellt sicher, dass es nur in einer Richtung eingesteckt werden kann.



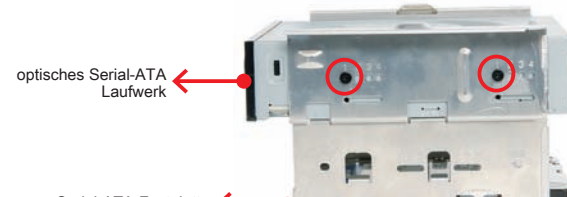
- Stellen Sie sicher, dass die Haltebügel eingerastet sind und das Speichermodul fest im Sockel sitzt.



Wiederholen Sie diese Schritte, um ggf. weitere Speichermodule zu installieren.

D. Peripherie-Installation

- Öffnen Sie den Kabelbinder und separieren Sie das Daten- und Stromversorgungskabel für Serial-ATA.
- Setzen Sie die Festplatte und das optische Laufwerk in den Laufwerkskäfig ein und schrauben Sie sie seitlich fest.



- Entfernen Sie auf der Vorderseite die Abdeckung des Laufwerksschachts.

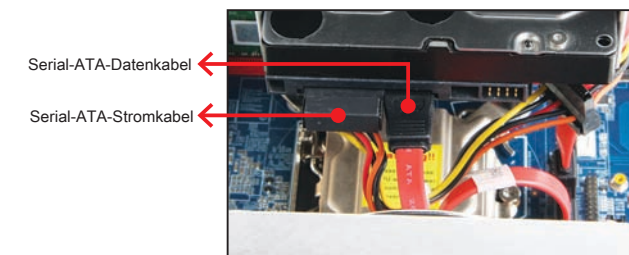
- Bauen Sie den Laufwerkskäfig in das Computergehäuse ein und schrauben Sie ihn fest.



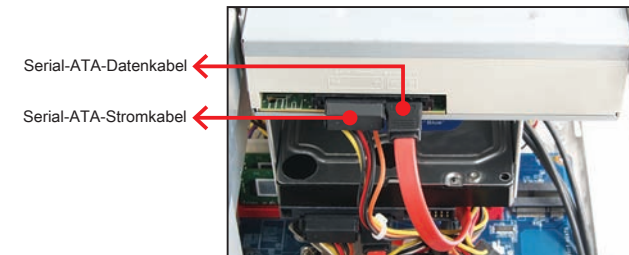
- Verbinden Sie die SATA-Kabel mit den SATA-Anschlüssen auf dem Mainboard.



- Verbinden Sie das Daten- und Stromkabel mit der Serial-ATA-Festplatte.



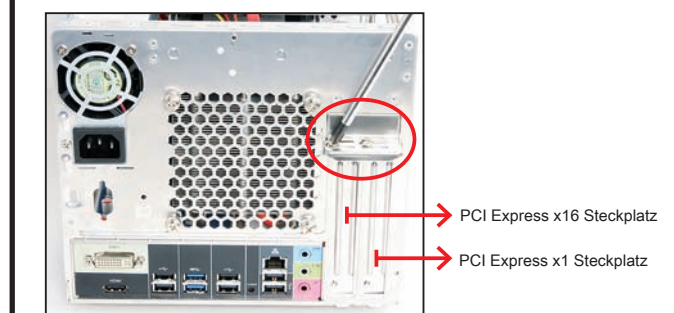
- Verbinden Sie das Daten- und Stromkabel mit dem optischen Serial-ATA Laufwerk.



E. Letzte Schritte

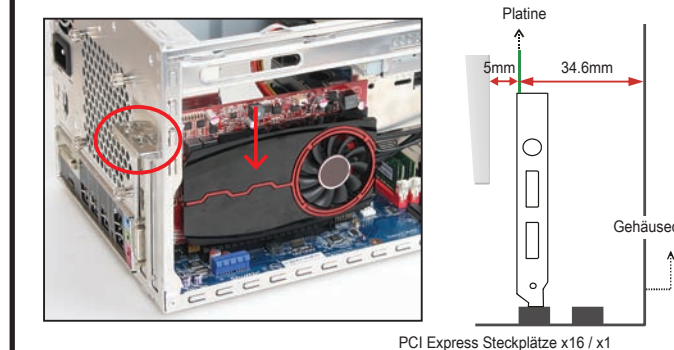
- Lösen Sie die Schrauben der Steckplatz-Abdeckung. Heben Sie den Bügel hoch und entfernen Sie das/die Slotblech(e).

Achtung: Die Grafikkarte darf folgende Abmessungen nicht überschreiten: 267mm x 98mm x 34.6mm.



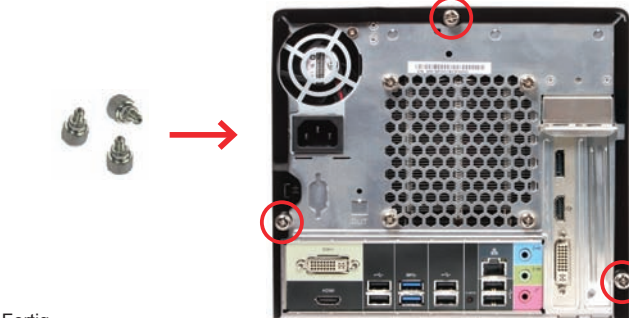
- Stecken Sie die PCI Express x16-Karte in den PCI Express x16-Steckplatz ein.

- Knappen Sie den Bügel wieder zurück und schrauben Sie ihn fest.



F. Abschluss der Installation

- Setzen Sie die Abdeckung wieder auf und ziehen Sie die Rändelschrauben wieder fest an.



- Fertig.

Drücken Sie beim Starten bitte die "Entf"-Taste und laden Sie im BIOS-Setup-Programm die "optimalen" Einstellungen.